

RS OGH 1987/5/6 14ObA501/87

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 06.05.1987

Norm

ABGB §905 Abs2 IIA

ABGB §905 Abs2 IIB

VBG 1948 §18 Abs4

Rechtssatz

Die Republik Österreich hat nur die mit der Überweisung gemäß § 18 Abs 4 VBG 1948 in Verbindung mit § 905 Abs 2 ABGB verbundenen Kosten zu tragen. Dazu gehören nicht die mit der Führung des Gehaltskontos und mit der Abhebung der Geldleistung verbundenen Spesen (Kosten). Diese sind vielmehr vom Kontoinhaber (dem Vertragsbediensteten) zu tragen.

Entscheidungstexte

- 14 ObA 501/87

Entscheidungstext OGH 06.05.1987 14 ObA 501/87

Beisatz: § 54 Abs 2 ASGG (T1) Veröff: SZ 60/81 = RdW 1988,21 = WBI 1987,215 = RZ 1987/72 S 272 = ZAS 1989/6 S 25 (Eccher - Oberhofer) = Arb 19642

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0030718

Dokumentnummer

JJR_19870506_OGH0002_014OBA00501_8700000_005

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at